



Zur Deutschen Weinkönigin 1980/81 wurde die Winzertochter **Regine Usinger** aus Nackenheim in Rheinhessen gewählt. Die 22jährige neue Botschafterin aller deutschen Winzer, die sich gegen neun Mitbewerberinnen aus den deutschen Anbaugebieten durchgesetzt hatte, ist in der Reisebranche tätig und mit dem Wein groß geworden. Das elterliche Weingut, das in der Heimatgemeinde des Dichters Carl Zuckmayer steht und bereits in dessen berühmten Stück „Der fröhliche Weinberg“ Erwähnung fand, bot der neugewählten Weinkönigin von

Kindheit an Gelegenheit, Freud und Leid des Winzerdaseins kennenzulernen. Es ist daher nur natürlich, wenn bei den liebsten Freizeitbeschäftigungen der charmanten Winzertochter die Arbeit in Weinberg und Weinkeller an erster Stelle stehen. Im kommenden Jahr wird allerdings der Dienst am deutschen Wein Vorrang haben.

Unser Bild: Aus der Hand ihrer Vorgängerin Rita Moog (links) übernahm die neugewählte Deutsche Weinkönigin Regine Usinger aus Nackenheim die Krone der Repräsentantin aller deutschen Winzer.